



HALLE 14
Leipziger Baumwollspinnerei
Spinnereistr. 7, 04179 Leipzig
www.halle14.org
office@halle14.org
fon +49 341/492 42 02
fax +49 341/492 47 29

Leipzig, den 8. September 2010

MEDIENMITTEILUNG

HALLE 14 ZUM HERBSTRUNDGANG DER SPINNEREI

Zum Herbststrundgang am 11. und 12. September 2010 zeigt die HALLE 14 die Ausstellung „An das Gerät!“ mit Instrumenten, Apparaturen und Vehikeln von 24 internationalen Künstlern und die Installation „Ärztliche Zimmergymnastik“ mit einer Leseperformance des US-amerikanischen Künstlers Jesse Aron Green. Am Sonntag, dem 12. September 2010, um 12 Uhr präsentiert der Künstler Benjamin Bergmann seinen neuen Katalog „00 - 10“. Das Kunstvermittlungsprogramm Kreative Spinner bietet Führungen durch drei Ausstellungen für die jungen Gäste des Rundgangs. Die Partner der HALLE 14, Columbus Art Foundation und Universal Cube, sowie alle SpinnereiGalerien eröffnen neue Ausstellungen.

Die Galerien und Ausstellungsräume der Leipziger Baumwollspinnerei laden am 11. und 12. September 2010 wieder zum Rundgang ein. In der HALLE 14 erwartet Sie ein vielfältiges Programm. Für alle, die die Ausstellung „An das Gerät!“ (bis 26.9.2010) noch nicht gesehen haben, bietet sich hier noch einmal Gelegenheit, näher an die Apparate und Einrichtungen, Vehikel und Instrumente, Behelfsvorrichtungen und Anordnungen von 24 internationalen Künstlern aus 9 Ländern heranzutreten, die im Prozess der Kunstproduktion eine essenzielle Rolle spielen.

Im 1. Obergeschoss und im Projektraum des Besucherzentrums eröffnet zusätzlich die Installation „Ärztliche Zimmergymnastik“ (11.9. bis 10.10.2010) des US-amerikanischen Künstlers **Jesse Aron Green**. Der Titel bezieht sich auf den gleichnamigen Bestseller des Leipziger Arztes Dr. Moritz Schreber (1808–1861). Für Green ist dies Buch ein Vorbote von Klassifizierungsstandards menschlicher Existenz der westlichen Moderne, an deren Widersprüchen, Normensystemen und Katastrophen sich der Künstler abarbeitet. Nachdem die Installation auf der Whitney Biennale in New York und in der Tate Modern in London zu sehen war, bezieht die Installation in der HALLE 14 der Leipziger Baumwollspinnerei mit einer Leseperformance am 11. September 2010, 16 Uhr in den angrenzenden Schrebergärten die historischen Spuren von Schrebers Wirkungsstätte mit ein.

Der in München lebende Installationskünstler **Benjamin Bergmann** machte mit dem unübersehbaren, roh gezimmerten Auftragswerk „... und irgendwann will ich es wissen ...“ 2002 die HALLE 14 künstlerisch urbar. Am 12. September 2010, 12 Uhr wird er im **Gespräch mit Dr. Jeannette Stoschek vom Museum der bildenden Künste Leipzig** seinen neuen Katalog „00 - 10“ präsentieren.

Unter dem Motto „**Kontext**“ begibt sich **Kreative Spinner** am 11. und 12. September 2010, 14 und 17 Uhr mit jungen Gästen zwischen 8 und 16 Jahren auf Spurensuche durch drei Ausstellungen in der SPINNEREI. Ausgerüstet mit einer schwarzen Box voll rätselhafter Indizien werden sie Kunstwerke erkunden. Als Finderlohn warten einzigartige Buttons. In der Ausstellung „Bildarchive 12“ (11.9.2010 bis 8.1.2011) im Spinnerei Archiv Massiv sind die Schwarz-Weiß-Fotografien zu sehen, die während des Sommerferienprogramms „Spinnerei im Fokus“ von Kreative Spinner entstanden sind.

Die Partner der HALLE 14 eröffnen neue Ausstellungen: **Columbus Art Foundation** zeigt in „+6/2010 – shortlist Columbus-Förderprojekt“ (11.9. bis 22.10.2010) die letzten sechs Nominierten für den diesjährigen Columbus-Förderpreis. Im **Universal Cube** hinterfragen 14 Künstler in der Ausstellung „Construct – Constructed / Selbstgemacht – Hausgemacht – Fremdgemacht“ (11. bis 20.9.2010) ihre subjektiven Positionen im Hinblick auf Herkunft, Geschlecht, Nationalität, Religion, Klasse. Alle SpinnereiGalerien präsentieren zum Rundgang neue Ausstellungen.

KONTAKT

Michael Arzt
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, HALLE 14
presse@halle14.org
fon +49 341 4924202

FAKTEN

Adresse und Öffnungszeiten

HALLE 14
Leipziger Baumwollspinnerei
Spinnereistr. 7
04179 Leipzig
office@halle14.org
fon +49 341 4924202
fax +49 341 4924729
Öffnungszeiten: Di-So, 11-18 Uhr

Ausstellungen:

An das Gerät!

Mark Bain (US), Barking Dogs United (GR/DE), Roddy Bell (NO), Ensemble für intuitive Musik (DE), Klaus Hähner-Springmühl (DE), Ingrid Hora (IT), Kim Jones (US), Björn Jung (DE), Deborah Kelly (AU), Paul Etienne Lincoln (US), David Link (DE), Liisa Lounila (FI), Tea Mäkipää (FI), Maywa Denki (JP), Heike Mutter & Ulrich Genth (DE), Annette & Steffen Schäffler (DE), Claude Shannon (US), Stelarc (AU), Oscar G. Torres (US), Halldór Úlfarsson (IS), Morten Viskum (NO), Jim Whiting (DE), Krzysztof Wodiczko (US), Zafos Xagoraris (GR)
1. Mai bis 26. September 2010

Weil die Frage nach dem kreativen, künstlerischen, erfinderischen Akt im Verhältnis zwischen Künstler, Kunstwerk und Betrachter oft ausgespart bleibt, stellt die Ausstellung „An das Gerät!“ den Entstehungsprozess eines Kunstwerks mit dessen Apparaten und Einrichtungen, Vehikeln und Instrumenten, Behelfsvorrichtungen und Anordnungen in den Vordergrund. Insofern ist die Ausstellung ein festliches, visuelles Loblied auf jene Gegenstände, Werkzeuge und Hilfsmittel, die im Prozess der Produktion eine essenzielle Rolle spielen, um ein Kunstwerk zu realisieren oder eine bestimmte Wirkung zu erzielen.

Weitere Informationen unter www.halle14.org/ausstellungen

Jesse Aron Green: Ärztliche Zimmergymnastik

11. September bis 10. Oktober 2010
Eröffnung: 11. September 2010, 11 Uhr

Ausgangspunkt für die Installation „Ärztliche Zimmergymnastik“ des US-amerikanischen Künstlers Jesse Aron Green ist der gleichnamige Buch-Bestseller des Leipziger Arztes Dr. Moritz Schreiber mit dem Untertitel „System der ohne Gerät und Beistand überall ausführbaren heilgymnastischen Freiübungen als Mittel der Gesundheit und Lebenstüchtigkeit für beide Geschlechter, jedes Alter und alle Gebrauchszwecke“. Bereits 1855 erschienen, ist Schreibers Publikation ein Vorbote einer westlichen Moderne, die durch die Züchtigung von Geist und Körper den Menschen auf die spätere Industrialisierung von Arbeit (Fließband) und Freizeit (Werbung) vorbereitete. Die Klassifizierung des

Menschen hat jedoch einen Standard zur Folge, der die menschliche Existenz in Kategorien wie „normal“ und „anormal“ erst bezeichnen kann. Beeinflusst von Minimalismus, Strukturalismus im Film und Concept Art arbeitet Jesse Aron Green an den Widersprüchen der westlichen Moderne.

Weitere Informationen unter www.halle14.org/ausstellungen.html#c1333

Veranstaltungen:

11. September 2010, 15 Uhr

Kuratorenführungen durch die Ausstellung „An das Gerät!“

11. September 2010, 16 Uhr

Ärztliche Zimmerymnastik - Leseperformance mit Jesse Aron Green

im Schrebergarten Nr. 9 + 10, gegenüber des Eingangs der Baumwollspinnerei

11. September 2010, 17 Uhr

Ärztliche Zimmerymnastik - Künstlergespräch mit Jesse Aron Green

im Besucherzentrum

12. September 2010, 12 Uhr

Benjamin Bergmann: 00 – 10

Katalogpräsentation und Künstlergespräch mit Benjamin Bergmann und Dr. Jeannette Stoschek (Museum der bildenden Künste Leipzig)

Weitere Informationen unter www.halle14.org/veranstaltungen.html#c1339

Ausstellungen der Partner der HALLE 14:

Columbus Art Foundation

+6|2010 – shortlist zum Columbus-Förderprojekt

Mascha Danzis, Franziska und Sophia Hoffmann, Jana Kiewit, Nahla Küsel, Daniel Müller, Gabriela Oberkofler

11. September – 22. Oktober 2010

Eröffnung: 11. September 2010, 11 Uhr

Weitere Informationen unter www.c-af.de

Universal Cube

Construct - Constructed / Selbstgemacht - Hausgemacht - Fremdgemacht

Barbara Antal, Oscar Ardila, Naomi Hennig, Ištvan Išt Huzjan, Jovana Komnenic, Marthe Krüger, Dejan Markovic, Jelena Martinovic, Silvia Marzal, Persefoni Myrtsou, André J. Raatzsch, Katja Sudec, Can Sungu, Anita Surkic

11. – 20. September 2010

Eröffnung: 11. September 2010, 11 Uhr

Weitere Informationen unter www.universalcube.de

Rundgang der SpinnereiGalerien

Sa, 11. September 2010, 11-21 Uhr

So, 12. September 2010, 11-18 Uhr

Weitere Informationen unter www.spinnereigalerien.de und www.spinnerei.de